

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt



Liebe Pateneltern, Freund*innen und Unterstützer*innen von Herzen für eine Neue Welt e.V.,

Die zweite Jahreshälfte hat begonnen – und damit auch eine Phase, in der unsere Arbeit in Peru besonders viel Einsatz und Unterstützung erfordert. Viele Entwicklungen und Aufgaben laufen jetzt zusammen, und gerade in dieser Zeit wird deutlich, wie wichtig eine verlässliche finanzielle Basis durch Spenden ist.

Unser Engagement in Peru steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Damit diese Arbeit langfristig stabil und wirkungsvoll bleiben kann, braucht es jedoch auch hier in Deutschland eine gut funktionierende Struktur im Hintergrund. Nur wenn diese Basis trägt – organisatorisch, technisch und finanziell – kann unsere Arbeit in Peru nachhaltig wachsen und weiterentwickelt werden.

Ein aktuelles Beispiel dafür ist unsere interne IT-Struktur. Diese ist über die Jahre stark gewachsen, aber inzwischen technisch überholt. Deshalb planen wir einen grundlegenden Neuaufbau unserer digitalen Systeme. Für dieses Vorhaben haben wir eine Förderung beim Land Hessen beantragt und erwarten in Kürze eine Rückmeldung. Bitte drücken Sie uns die Daumen!

Passend dazu enthält unser aktueller Newsletter weitere Einblicke in unsere Arbeit hier in Deutschland – unter anderem aus der Mitgliederversammlung sowie zur geplanten Veranstaltung, dieses Jahr in Oberursel. Dort möchten wir in diesem Jahr mit einem Tanzkurs und einem anschließenden kleinen Konzert neue Be-

gegnungsräume schaffen, Menschen zusammenbringen und unsere Präsenz in der Region weiter stärken. Gleichzeitig werfen wir natürlich auch einen Blick nach Peru: Im April besuchte Dr. Walter Leidinger unseren Partnerverein. Seine Reise bietet Anlass, über aktuelle Entwicklungen und die Fortschritte unserer Arbeit vor Ort zu berichten.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Arbeit in Peru auch in Zukunft verlässlich weitergeführt werden kann.

**Ihr Team von
Herzen für eine Neue Welt e.V.**

Besuch vor Ort – Positive Entwicklungen und neue Perspektiven



Auszeichnung für langjähriges Engagement mit der Medaille der Stadt Machu Picchu



Treffen mit Gemeindemitgliedern

Im April 2026 besuchte Dr. Walter Leidinger erneut unsere Partnerorganisation Corazones para Perú (CpP) in Urubamba. Die Reise bot viele eindrucksvolle Begegnungen und bestätigte einmal mehr, wie wichtig und wirkungsvoll die gemeinsame Arbeit für Kinder, Jugendliche und Familien in der Region ist.

Kinderdorf Munaychay entwickelt sich weiterhin sehr erfreulich

Aktuell leben 66 Kinder und Jugendliche im Kinderdorf. Neben der schulischen Förderung erhalten sie vielfältige Möglichkeiten, ihre Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln – beispielsweise in den Bereichen Musik, Kunst, Naturwissenschaften, Landwirtschaft, Schreinerei oder Sport.

Besonders bewegend war die Begegnung mit Vertreterinnen hochandiner Gemeinden, deren Kinder im Kinderdorf betreut werden. Sie bedankten sich herzlich für die Bildungs- und Zukunftschancen, die ihren Kindern ermöglicht werden. Als Zeichen ihrer Wertschätzung überreichten sie einen traditionellen Poncho – ein Geschenk mit großer kultureller Bedeutung.

Bildung als Schlüssel für die Zukunft

Die Förderprogramme von „CpP“ erreichen weiterhin viele Kinder und Jugendliche. Neben der schulischen Unterstüt-

zung profitieren die Teilnehmenden von Computerkursen, Nachhilfeangeboten und naturwissenschaftlichen Workshops.

Ein besonderer Erfolg ist die Begleitung ehemaliger Förderprogrammteilnehmer auf ihrem weiteren Bildungs- und Berufsweg. Zwei junge Erwachsene konnten in diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich abschließen und stehen nun vor dem Start in ein selbstständiges Berufsleben.

Auch die Zusammenarbeit mit Schulen und Bildungsbehörden entwickelt sich positiv. Die lokale Bildungsbehörde (UGEL) hat ihr Interesse bekundet, die Kooperation mit „CpP“ weiter auszubauen und gemeinsame Projekte zu entwickeln.

Frauen stärken – Zukunft gestalten

Das Projekt „Frauen stärken und fördern“ entwickelt sich erfolgreich. Bereits 120 junge Frauen haben an den Angeboten teilgenommen. Viele von ihnen konnten anschließend eine Arbeitsstelle finden oder eine weiterführende Ausbildung beginnen. Neben praktischen Fertigkeiten wie Nähen, Weben oder Backen werden auch Themen wie Selbstwertgefühl, persönliche Entwicklung und Unternehmertum vermittelt. Das Projekt entfaltet inzwischen eine spürbare Wirkung weit über die direkten Teilnehmerinnen hinaus.

Wertschätzung durch Gemeinden und Behörden

Eine besondere Anerkennung erhielt die Arbeit von Corazones para Perú und Herzen für eine Neue Welt e. V. durch die Stadt Machu Picchu. Beide Organisationen wurden für ihr langjähriges soziales Engagement mit der Medaille der Stadt ausgezeichnet. Auch die Gemeinde Maras würdigte den Einsatz für Kinder, Jugendliche und Familien in der Region mit einer offiziellen Ehrung.

Blick nach vorne

Im Agrarbildungszentrum Santa Rosa sind positive Entwicklungen sichtbar. Die Versorgung des Kinderdorfes mit eigenen landwirtschaftlichen Produkten wird weiter ausgebaut, neue Obstbäume sollen gepflanzt werden. Gleichzeitig bestehen weiterhin einige Herausforderungen, insbesondere bei der wirtschaftlichen Weiterentwicklung einzelner Bereiche sowie bei Instandhaltungsmaßnahmen.

Die Reise hat erneut gezeigt, wie viel durch gemeinsames Engagement erreicht werden kann. Die positive Entwicklung von Munaychay, die Erfolge in den Förderprogrammen und die wachsende Anerkennung in der Region wären ohne Sie, die Unterstützenden, Patinnen, Paten, Spenderinnen und Spender, nicht möglich.

Mitgliederversammlung: Begegnung und Beteiligung im Mittelpunkt



Im April 2026 fand die Mitgliederversammlung unseres Vereins in einem bewusst neu gestalteten Format statt. Im Mittelpunkt stand diesmal nicht nur die formale Versammlung, sondern vor allem der Austausch und das gemeinsame Miteinander.

Bereits vor Beginn kamen die Teilnehmenden bei Kaffee und Kuchen – unter anderem mit traditionellem Pastel Tres Leches – in entspannter Atmosphäre zusammen. Dieses neue Konzept wurde sehr positiv aufgenommen und bot einen guten Rahmen für Gespräche, Begegnungen und informellen Austausch zwischen Mitgliedern, Vorstand und Gästen.

Die anschließende Versammlung folgte der bekannten Tagesordnung und wurde satzungsgemäß durchgeführt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden und der Feststellung der Beschlussfähigkeit wurden die Regularien zügig behandelt. Der Vorstand berichtete kompakt über das vergangene Geschäftsjahr 2025, in dem zahlreiche Aktivitäten, Veranstaltungen und strukturelle Weiterentwicklungen umgesetzt wurden. Besonders hervorzuheben waren dabei die Weiterentwicklung

des Patenschaftskonzepts, die erfolgreiche Arbeit im Freiwilligenprogramm sowie die finanzielle Entwicklung des Vereins.

Auch die Berichte aus den Bereichen Finanzen, Kassenprüfung sowie die Entlastung des Vorstands und die turnusmäßigen Wahlen wurden ordnungsgemäß durchgeführt und ohne besondere Vorkommnisse abgeschlossen.

Ein zentrales Thema war zudem die Neuausrichtung des Vereinskonzpts hin zu mehr Austausch, Gemeinschaft und Beteiligung – was sich bereits in der Gestaltung der Versammlung selbst widerspiegelte. Bereits im Vorfeld hatte sich der Förderkreis des Vereins zu einem Planungstreffen zusammengefunden, um zukünftige Projekte, Unterstützungsmaßnahmen und neue Ideen für die Vereinsarbeit zu beraten. Die Mitglieder des Förderkreises nahmen anschließend ebenfalls an der Mitgliederversammlung teil und brachten sich aktiv in die Gespräche und den gemeinsamen Austausch ein.

Den würdigen Abschluss bildeten die Ehrungen: Zahlreiche ehrenamtlich Engagierte wurden für ihren Einsatz im vergan-

genen Jahr mit Anerkennungsurkunden ausgezeichnet. Eine besondere Würdigung erhielt zudem Michael Latsch, der für seine langjährige Tätigkeit als ehrenamtlicher Rechtsbeistand mit der silbernen Ehrennadel des Vereins ausgezeichnet wurde. Diese Ehrungen unterstrichen eindrucksvoll die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für die Arbeit des Vereins.

Zum Ende der Veranstaltung dankte der Vorsitzende allen Mitgliedern für ihre Teilnahme, ihre Unterstützung und den offenen, konstruktiven Austausch.

Sie möchten unsere Arbeit ebenfalls aktiv unterstützen? Dann freuen wir uns über neue Mitglieder und Mitstreiterinnen und Mitstreiter im Förderkreis. Ob durch Ideen, praktische Unterstützung oder die Begleitung unserer Projekte – jede Form des Engagements hilft dabei, unsere Arbeit für die Menschen in Peru nachhaltig zu stärken.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter:
www.herzenhelfen.de/foerderkreis

Rückblick auf die Einweihung unserer Geschäftsstelle 2011



Am 8. Mai 2011 wurde unsere Geschäftsstelle in Königstein feierlich eingeweiht – ein wichtiger Schritt in der Entwicklung unseres Vereins.

Mit den neuen Räumlichkeiten entstand ein zentraler Ort für die Koordination unserer Vereinsarbeit und die Unterstützung unserer Projekte in Peru. Die Geschäftsstelle schuf die organisatorischen Voraussetzungen, um das wachsende Engagement des Vereins noch besser zu bündeln und weiterzuentwickeln.

Die Einweihungsfeier wurde von unserem Vereinsgründer Dieter Arnold (†) mit viel Herzblut gestaltet.

Ein abwechslungsreiches Programm, zahlreiche Gäste und viele gute Gespräche machten die Veranstaltung zu einem besonderen Ereignis. Mitglieder,

Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Freunde des Vereins nutzten die Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten kennenzulernen und gemeinsam diesen Meilenstein zu feiern.

Wenn wir heute auf die Bilder von damals zurückblicken, werden viele Erinnerungen wach. Die Geschäftsstelle ist bis heute ein Bestandteil unserer Vereinsarbeit und steht sinnbildlich für das Engagement vieler Menschen, die sich über die Jahre für die Ziele unseres Vereins eingesetzt haben.

Dieser Rückblick erinnert uns daran, wie viel erreicht werden kann – und an die Menschen, die den Verein geprägt und begleitet haben. In besonderer Dankbarkeit denken wir dabei auch an unseren Vereinsgründer Dieter Arnold (†), dessen Einsatz und Vision bis heute nachwirken.

Wir sagen Danke

Viele "Herzenshelfer*innen" unterstützen uns immer wieder in Form einer Anlassspende. In diesem Newsletter bedanken wir uns bei:

Anlass Geburtstag:

O., Dr. Oswald
M., Hans Peter
B., Gerhard
Sch., Manfred
H. Monica
S., Sandra + Ulrich

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt auch all jenen, die mit eigenen Ideen Spenden für uns sammeln – sei es beim Suppenonntag, durch den Verkauf von Honig oder auf ganz andere Weise. Ihr Einsatz ist einfach großartig!

Save the Date – Peruanischer Abend – 14. November | Café Windrose, Oberursel

Am 14. November laden wir herzlich zu unserem Peruanischen Abend ein. Freuen Sie sich auf einen Tanzkurs zum Mitmachen und im Anschluss auf ein Konzert mit peruanischer Musik.

Herzen für eine Neue Welt e.V. Kinder fördern, Familien stärken im Andenhochland Perus

Gemeinnütziger Verein
Vorsitzender: Gregor Hetzke

Hauptstr. 21a
61462 Königstein
Telefon: 06174 | 96 82 453
E-Mail: mail@herzenhelfen.de
Web: www.herzenhelfen.de

Social Media Kanäle:
@herzenfuereineuenewelt



Spendenkonto:
Deutsche Bank Königstein
IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00
BIC: DEUTDE33HAN

Frankfurter Sparkasse
IBAN: DE48 5005 0201 0200 3712 07
BIC: HELADEF1822

